



Schweiz CHF 8.50
Europa EUR 8.00

jetstream



Story: Pilatus Porter



Reise: Cairns



AirSea Lines



Mai-Poster: Qantas Air Link Boeing 717 im Anflug auf Cairns

DEUTSCHLAND Airlines

• **Air Berlin** fuhr 2008 unter dem Strich einen Verlust von 75 Mio. EUR ein. Eine Dividende für das vergangene Jahr wird begrifflicherweise nicht bezahlt. Der operative Cashflow schrumpfte von 112 Mio. EUR auf 44 Mio. EUR zusammen. Die Eigenkapitalquote sank von gut 23% auf 16%; Ende 2008 stand diese noch auf über 27%.

Die UBS (Bank) verkauft das Aktienpaket von 15,3% von Air Berlin an die zweitgrößte Industrie- und Finanzgruppe der Türkei, ESAS. Die der Familie Sabanci gehörende Pegasus Airlines. Die ursprüngliche 18,9%-Beteiligung des Aktienpakets gehörte bis Januar 2009 dem von Russland in die USA ausgewanderten Milliardär Len Blavatnik.

Am 20. März stieg im übrigen TUI Travel mit knapp 20% als weiterer Grossaktionär bei Air Berlin ein. TUI fly ist eine Tochter der TUI Travel Plc (London), und diese wiederum gehört zu 51% der deutschen TUI Travel AG. Es wurde zwischen TUI Travel und Air Berlin eine gegenseitige 20%-Beteiligung vereinbart. Der Reisekonzern TUI ist mit dem Aufbau der eigenen Low-cost-Airline gescheitert; die verbleibenden 21 TUIfly-Flugzeuge werden in naher Zukunft nur noch auf den klassischen Ferienflügen verkehren. Alle Städteverbindungen von HLT/TUIfly werden bis spätestens Ende drittes

Quartal 2009 unter Air Berlin geflogen, was letzterer rund 400 Mio. EUR Mehrumsatz und rund 4 Mio. mehr Passagiere bringen soll.

• **Blue Wings**, das Luftfahrtunternehmen mit Sitz in Bocholt und mit Hub in Düsseldorf, musste Ende März den Betrieb einstellen. Die Airline verfügte zuletzt über eine Flotte von neun Airbus A320. Das Luftfahrt-Bundesamt (LBA) hat die bis Ende März 2009 betriebsfähige Betriebsgenehmigung nicht mehr verlängert. Den Behörden fehlte der Nachweis über die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, den ein gewöhnliches Luftfahrtunternehmen zu erbringen hat. Schon im Januar 2009 war die früher unbefristete Betriebsgenehmigung wegen den festgestellten wirtschaftlichen Schwierigkeiten in eine befristete Betriebsgenehmigung zurückgestuft worden.

Innerdeutscher Verkehr

• **OLT** fliegt vom 2.5. bis 31.10.09 mit Saab 2000 samstags wieder von Dortmund (DTM) nach Heringsdorf/Ostsee-Insel Usedom, in DTM 13:40-14:15.

DEUTSCHLAND Airports

Berlin (SXF, TXL)

• **Estonian** feiert ab 8. Juni 2009 ihre Wiederaufnahme der Strecke Tallinn/Estland – Berlin-Tegel (TXL) und zurück. Jeden Montag und Freitag bedient man diese Strecke, nun mit einem Canadair CRJ-900.

• **Germania** bedient ab 28. Mai 2009 jeden Donnerstag und Samstag TXL – Verona (mit Boeing 737-300).

Dortmund (DTM)

• **Germania** hat am 3. April 2009 die neue Sommerlinie nach Ankara eröffnet. Eingesetzt wurde die ex Air Berlin Boeing 737-3Y0 D-ADH in voller Germania-Bemalung. Geflogen wird freitags, in DTM 13:20-14:05.

• **Pegasus Airlines** (HB) kommt im Sommer nach DTM zurück und fliegt ab 16. Mai 2009 samstags mit Boeing 737-800 nach Antalya, in DTM 19:15-20:05.

• **Turkuz Airlines** (TKK) kam am 3. April 2009 erstmals nach DTM. Eingesetzt wurde auf der Strecke nach Istanbul-Atatürk der Airbus A320 TC-TCO. Geflogen wird montags und freitags, in DTM 18:00-19:00.

Düsseldorf (DUS)

• **Flybe** wird täglich ab 22. Juni 2009 neu London-Gatwick (LGW) – DUS bedient; überliegend werden Dash 8-Q400 eingesetzt. Die Standzeiten der Flugpaare in DUS: 09:55-10:25, 16:25-17:35, 20:55-21:25. Alle Flüge montags bis freitags; das erste Flugpaar auch samstags und das zweite und dritte auch sonntags.

Frankfurt (FRA)

• **Alitalia** setzt auf dem täglichen Mittags- und Abendkurs nach Rom FCO jeweils einen Canadair CRJ-900 der Air One ein, in FRA 11:10-12:00 bzw. 17:50-18:40.

BOEING 737

• **Die deutsche Neugründung Bremenfly** beabsichtigt, für verschiedene Reiseveranstalter ab mehreren Flughäfen Deutschlands Ferienzeile im Mittelmeerraum anzuliegen. Für diesen Zweck wurde aus der Konkursmasse der Futura eine erste B737-400 erworben; eine weitere Maschine soll folgen. Bei der B737-46J D-ABRE handelt es sich um die ehemalige E3-DXO (Rüdiger Stemann, Bremen, 4.3.09).

• **Die rumänische Blue Air** hat kürzlich diese B737-800 YR-BVC übernommen, welche aus Beständen der Sterling Airlines stammt (Donato Solevi, Bologna, 7.3.09).

• **Die B737-800 CN-RNP der Royal Air Maroc** wurde diesen Winter mit Winglets ausgerüstet und erhielt dabei auch gleich eine leicht modifizierte Bemalung (Marco Dall, Paris-Orly, 2.4.09).

• **Iran Air Cargo** fliegt auch im Sommerflugplan jeden Freitag mit Boeing 747-200/SCD einen Frachtflug nach Teheran, in FRA 13:25-15:05/ Cargo City Süd.



Aus den Überresten der ehemaligen AeBfl, welche im letzten Herbst den Flugbetrieb einstellen musste, ist die Quantum Air entstanden. Die Neugründung erfolgte mittels Investitionen des ehemaligen Aerolíneas Argentinas-Präsidenten Antonio Mata, welcher in erster Linie beabsichtigt, Wet-Lease-Diesele zu ankaufen und damit die durch den Kollaps der Futura entstandene Lücke zu schließen. Von der Vorgängergesellschaft wurden fünf B717 übernommen, darunter die B717-200 EC-HDA (Jens Jüngling, Stuttgart, 2.4.09).

